



Niederschrift

**über die Sitzung des Umweltbeirates der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/UB/03/2021)
vom 08.09.2021**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Gisela Henning

Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

Mitglieder

Frau Pirko Arp

Herr Andreas Lohmar

Herr Hans-Hermann Malchau

Herr Dr. Rüdiger Penthin

Frau Ingrid Schweder

Frau Bärbel Wagner

Gäste

Herr Bernd Carstensen

Herr Dr. Erik Christensen

Herr Jürgen Cordts

Herr Stefan Hirt

Frau Ute Krohe

Herr Christian Lüken

Herr Jörg Matthies

Herr Michael Meggle

Herr Wolfgang Mertineit

Herr Bengt Wagner

Presse

Frau Astrid Schmidt

Protokollführer/in

Herr Torben Lange

Herr Andree Wichelmann

Abwesend:

Mitglieder

Herr Max Lamp

Herr Stefan Plücker

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:05 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 2, Hotel "Am Rathaus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Sönke Hartmann, Klimamanager "Plön schlägt Klimawellen"
Das Umweltkonzept der Stadt Plön
6. Stefan Reißig, Klimamanager des Kreises "Klimaschutzprojekte im Kreis Plön" Fördermöglichkeiten zur Umsetzung
7. Diskussion und Erfahrungsaustausch
8. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Malchau fragt nach dem Protokoll der letzten Sitzung. Dieses ist aber nicht fertig gestellt und kann daher nicht besprochen werden.
Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung vorgeschlagen.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Tagesordnung enthält keinen nichtöffentlichen Teil. Daher entfällt eine Beschlussfassung.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen in der Einwohnerfragestunde.

TO-Punkt 5: Sönke Hartmann, Klimamanager "Plön schlägt Klimawellen" Das Umweltkonzept der Stadt Plön

Zu Beginn der Präsentation, stellen sich alle Anwesenden vor.
Im Anschluss beginnt Herr Hartmann mit seiner Präsentation „Plön schlägt Klimawellen“.
Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

TO-Punkt 6: Stefan Reißig, Klimamanager des Kreises "Klimaschutzprojekte im Kreis Plön" Fördermöglichkeiten zur Umsetzung

Herr Reißig beginnt mit seiner Präsentation als Klimamanager des Kreises Plön.
Diese Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Im Anschluss an die Präsentationen werden Fragen aus dem Gremium beantwortet.

Frau Henning bedankt sich bei den Referenten.

TO-Punkt 7: Diskussion und Erfahrungsaustausch

Die geladenen Gäste werden gebeten über bereits begonnene oder geplante Klimaschutzmaßnahmen in den jeweiligen Gemeinden zu berichten.

Herr Malchau und Frau Henning berichten über die Maßnahmen in der Gemeinde Schönberg. Unter anderem wurde über gerettete Bäume, errichtete und geplante Gründächer, den Ausbau und Pflege der Ausgleichsflächen und die klimagerechtere Planung des Neubaugebietes berichtet. Es konnte ebenfalls erreicht werden, dass auf Veranstaltungen der Gemeinde kein Einwegplastikgeschirr mehr verwendet werden darf.

Herr Matthies berichtet als Leiter des Ortsentwässerungsbetriebes zum Thema Energie und Regenwasserbeseitigung im Gemeindegebiet. Im Ortsentwässerungsbetrieb werden Biogase aus dem Faulturn zur Energie- und Wärme Gewinnung für den Betrieb der Anlage genutzt. Statt 900.000 kWh müssten nun nur noch 230.000 kWh zugekauft werden.

Das Quartierskonzept „Schule“ ist aus Finanzierungsgründen gescheitert.

Als Maßnahmen gegen Starkregen und Überschwemmungen wurden Regenrückhaltebecken und die umliegenden Gewässer ausgebaut. Im neuen Baugebiet wurden ebenfalls Maßnahmen für größere Regenereignisse getroffen.

Herr Kokocinski berichtet über die Einrichtungen von E-Ladesäulen und den Betrieb eines E-Autos im Tourismusbetrieb. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED ist bereits zu 1/3 abgeschlossen. Die fehlenden 2/3 sind bereits in Planung. Des Weiteren stellt die Gemeinde auf Grünstrom um.

Herr Christensen berichtet für die Gemeinde Probsteierhagen. Dort wurden für das Neubaugebiet an der Schule Regelungen getroffen, dass beispielsweise die Dächer für die Nutzung von Solarenergie ausgerichtet werden müssen. Da bei einigen Liegenschaften der Gemeinde die Heizungsanlagen getauscht werden müssen, wird hier geplant ein Nah-Wärme-Netz zu errichten und ggf. Privathaushalte daran anzubinden. Dies soll in Verbindung mit einer Wärmeplanung für das gesamte Gemeindegebiet geschehen.

Herr Christensen spricht sich für eine Einrichtung und Teilnahme an einer Klimaschutzagentur im Kreis Plön aus.

Herr Lüken berichtet, dass im Amtsausschuss bereits über einen Klimaschutzbeauftragten beraten wurde. Dieses wurde abgelehnt. Er spricht sich ebenfalls für eine Klimaschutzagentur aus. Herr Kokocinski hält eine Klimaschutzagentur für kleinere Gemeinden ebenfalls für sehr sinnvoll. Für größere Gemeinden wie Schönberg sei ein eigener Klimamanager jedoch effektiver.

Herr Meggle berichtet als nächstes für die Gemeinde Laboe. Dort ist die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED bis auf kleinere Bereiche abgeschlossen. Es wurde ein Nah-Wärme-Netz im Neubaugebiet eingerichtet und dieses wird von allen Anliegern auch ohne Zwang genutzt. Für die Errichtung des Neubaugebietes wurden von der Gemeinde Ausgleichsflächen geschaffen. Auch Herr Meggle spricht sich für eine Klimaschutzagentur aus.

Frau Krohe berichtet, dass in der Gemeinde Fiefbergen ebenfalls die Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet wird und das Dorfgemeinschaftshaus mit Photovoltaik ausgerüstet sei. Sie hält einen Klimamanager für kleine Gemeinden nicht für notwendig.

TO-Punkt 8: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Henning berichtet über die Tätigkeiten des Umweltbeirates seit der letzten Sitzung. Es fanden Arbeitssitzungen im Juni und August statt. Außerdem:

- Juni – Begehung des Neubaugebietes Strandstraße. Das Ergebnis wurde schriftlich dem Bürgermeister mitgeteilt mit Bitte um Weiterleitung an die Anwohner.
- Juli – Der Obstwiesenvertrag zwischen Gemeinde und Patengruppe Älvdalenweg wurde unterzeichnet. Weiter Patengruppen sollen geworben werden.
- August – Die Grünplanung B67 wurde mit der Planerin Frau Franke, dem Bgm, T, Jeß, W. Mertineit, P. Ehlers und dem UWB abgeschlossen.
- August – Der Grünplan für das Gelände der neuen Sporthalle wurde mit der Planerin, Schulverbandsvorsteher, Herrn Schlüsen und UWB- Vertretern erörtert. Das Monitoring erfolgt (entgegen dem Vorschlag des UWB) durch die ausführende Baufirma selbst.
Der Vorschlag des UWB ein großes Wasserauffangbecken unter der später abzureißenden alten Halle (Bewässerung des A.-Koch-Platzes / Löschwasserversorgung) einzuplanen wurde nicht an die Planerin weitergegeben.
- August – Auf Anregung des Bürgermeisters nahmen sowohl er, als auch die Vorsitzende und R. Penthin an einer Veranstaltung der EKI Energie- und Klimaschutz-initiative S-H in Nortorf teil. Vorgestellt wurden der Bürgersolarpark Ellshöft, die Gemeindewerke Breklum

und die beeindruckende Gülleaufbereitungsinitiative „Sauberes Wasser“ der Eggebek GmbH.

Herr Kokocinski gibt bekannt, dass die Aktion „saubere Gemeinde“ am 18.09.2021 um 10:00 Uhr beginnt. Treffpunkt ist der Großparkplatz vor dem Rathaus. Er bittet und hofft auf rege Teilnahme.

Die Vorsitzende dankt den Referenten und den Teilnehmern für die rege Diskussion und besonders den UWB- Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

		gesehen:	gesehen:
Henning	Lange	Körper	Kokocinski
- Beiratsvorsitzende -	- Protokollführer -	- Amtsdirektor -	- Bürgermeister -